

fischerwerke GmbH & Co. KG
Herrn Wolfgang Hengesbach
Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Schreiben **779/2016**

Unsere Zeichen: (2101/037/16)-CM
Kunden-Nr.: 12327
Sachbearbeiter: Herr Maertins
Abteilung: BS
Kontakt: 0531-391-8265
c.maertins@ibmb.tu-bs.de

Ihre Zeichen: Hengesbach, Wolfgang [Wolfgang.Hengesbach@fischer.de]
Ihre Nachricht vom: 15.12.2015

Datum: 02.02.2016

Gültigkeit des Untersuchungsberichtes Nr. 3253/0291-3 -Nau- vom 10.01.2002

Sehr geehrter Herr Hengebach,

auf Grund Ihrer Anfrage teilen wir Ihnen mit, dass die in dem o.g. Untersuchungsbericht Nr. 3253/0291-3 -Nau- vom 10.01.2002 gemachten Aussagen zum Brandverhalten zu den auf zentrischen Zug belasteten Befestigungsmitteln mit der Bezeichnung

Upat Injektionsanker UPM 44

Verbundmörtel mit Ankerstangen (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I (Dimensionen M8 bis M16) aus galvanisch verzinktem Stahl (Festigkeitsklasse ≥ 5.8) bzw.

Verbundmörtel mit Ankerstangen A4 (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I A4 (Dimensionen M8 bis M16) aus nichtrostendem Stahl A4 (Werkstoffbezeichnung 1.4401 bzw. 1.4571) bzw.

Verbundmörtel mit Ankerstangen C (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I C (Dimensionen M8 bis M16) aus hochkorrosionsbeständigem Stahl (Werkstoffbezeichnung 1.4529)

in einem Untergrund aus **ungerissenem Normalbeton (Zug- und Druckzone) der Festigkeitsklasse von mindestens C20/25 und höchstens C50/60** bei einer Brandbeanspruchung nach der **Einheits-Temperaturzeitkurve (ETK) gemäß DIN 4102-2 : 1977-09** bis zum 09.01.2021 weiterhin Gültigkeit besitzen.

Dieses Schreiben umfasst 3 Seiten und enthält eine Kurzfassung des o.g. Untersuchungsberichtes.

Dieses Dokument darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Von der MPA nicht veranlasste Übersetzungen dieses Dokuments müssen den Hinweis „Von der Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten. Dokumente ohne Unterschrift haben keine Gültigkeit. Dieses Dokument wird unabhängig von erteilten bauaufsichtlichen Anerkennungen erstellt und unterliegt nicht der Akkreditierung.

1 Allgemeines

Den Upat Injektionsankern UPM 44 können auf Grund der erreichten Prüfergebnisse Feuerwiderstandsdauern in Abhängigkeit von der maximalen Zugbelastung gemäß der Tabellen 2-1 und 2-2 im folgenden Abschnitt 2 und unter Berücksichtigung des Abschnitts 3 zugeordnet werden.

2 Auswertung der Prüfergebnisse

Tabelle 2-1: Feuerwiderstandsdauern für Upat Injektionsanker UPM 44 Verbundmörtel mit Ankerstangen (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I (Dimensionen M8 bis M16) aus galvanisch verzinktem Stahl (Festigkeitsklasse ≥ 5.8) in ungerissenem Normalbeton (Zug- und Druckzone) der Festigkeitsklasse von mindestens C20/25 und höchstens C50/60

| Bezeichnung | Feuerwiderstandsdauer in Minuten | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| | 30 max. F [kN] | 60 max. F [kN] | 90 max. F [kN] | 120 max. F [kN] |
| Upat Injektionsanker UPM 44 | | | | |
| M8 | $\leq 1,90$ | $\leq 0,80$ | $\leq 0,30$ | $\leq 0,15$ |
| M10 | $\leq 4,50$ | $\leq 2,10$ | $\leq 1,00$ | $\leq 0,60$ |
| M12 | $\leq 8,50$ | $\leq 3,60$ | $\leq 2,10$ | $\leq 1,50$ |
| M16 | $\leq 13,50$ | $\leq 6,40$ | $\leq 4,00$ | $\leq 3,00$ |
| M20 | $\leq 21,00$ | $\leq 10,00$ | $\leq 6,00$ | $\leq 4,50$ |
| M24 | $\leq 30,00$ | $\leq 14,00$ | $\leq 9,00$ | $\leq 6,50$ |
| M30 | $\leq 45,00$ | $\leq 22,00$ | $\leq 14,00$ | $\leq 10,00$ |

Tabelle 2-2: Feuerwiderstandsdauern für Upat Injektionsanker UPM 44 Verbundmörtel mit Ankerstangen A4 (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I A4 (Dimensionen M8 bis M16) aus nichtrostendem Stahl A4 (Werkstoffbezeichnung 1.4401 bzw. 1.4571) bzw. Verbundmörtel mit Ankerstangen C (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I C (Dimensionen M8 bis M16) aus hochkorrosionsbeständigem Stahl (Werkstoffbezeichnung 1.4529) in ungerissenem Normalbeton (Zug- und Druckzone) der Festigkeitsklasse von mindestens C20/25 und höchstens C50/60

| Bezeichnung | Feuerwiderstandsdauer in Minuten | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|
| | 30 max. F [kN] | 60 max. F [kN] | 90 max. F [kN] | 120 max. F [kN] |
| Upat Injektionsanker UPM 44 | | | | |
| M8 | $\leq 4,30$ | $\leq 0,80$ | $\leq 0,30$ | $\leq 0,15$ |
| M10 | $\leq 7,50$ | $\leq 2,10$ | $\leq 1,00$ | $\leq 0,60$ |
| M12 | $\leq 11,00$ | $\leq 5,70$ | $\leq 3,90$ | $\leq 3,00$ |
| M16 | $\leq 25,00$ | $\leq 10,00$ | $\leq 5,80$ | $\leq 4,00$ |
| M20 | $\leq 32,00$ | $\leq 15,00$ | $\leq 9,00$ | $\leq 6,00$ |
| M24 | $\leq 45,00$ | $\leq 22,00$ | $\leq 13,00$ | $\leq 9,00$ |
| M30 | $\leq 70,00$ | $\leq 35,00$ | $\leq 20,00$ | $\leq 14,00$ |

3 Besondere Hinweise

Der o.g. Untersuchungsbericht in Verbindung mit dieser Verlängerung ersetzt nicht den bauaufsichtlichen Nachweis (abZ, abP, ETA). Insbesondere ist zu beachten, dass die Tragfähigkeit unter Brandbeanspruchung für Upat Injektionsanker zukünftig in europäischen technischen Zulassungen bzw. europäisch technischen Bewertungen geregelt sein können.

Die vorstehende Beurteilung gilt nur die folgenden Upat Injektionsanker UPM 44:


- Upat Injektionsanker UPM 44 Verbundmörtel mit Ankerstangen (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I (Dimensionen M8 bis M16) aus galvanisch verzinktem Stahl (Festigkeitsklasse ≥ 5.8) unter Berücksichtigung der Randbedingungen der europäischen technischen Bewertung Nr. ETA-02/0022 vom 19.08.2015, ausgestellt durch das DIBt, Berlin sowie der technischen Datenblätter der fischerwerke GmbH & Co. KG.
- Upat Injektionsanker UPM 44 Verbundmörtel mit Ankerstangen A4 (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I A4 (Dimensionen M8 bis M16) aus nichtrostendem Stahl A4 (Werkstoffbezeichnung 1.4401 bzw. 1.4571) unter Berücksichtigung der Randbedingungen der europäischen technischen Bewertung Nr. ETA-02/0022 vom 19.08.2015, ausgestellt durch das DIBt, Berlin sowie der technischen Datenblätter der fischerwerke GmbH & Co. KG.
- Upat Injektionsanker UPM 44 Verbundmörtel mit Ankerstangen C (Dimensionen M8 bis M30) bzw. Innengewindehülsen UPM I C (Dimensionen M8 bis M16) aus hochkorrosionsbeständigem Stahl (Werkstoffbezeichnung 1.4529) unter Berücksichtigung der Randbedingungen der europäischen technischen Bewertung Nr. ETA-02/0022 vom 19.08.2015, ausgestellt durch das DIBt, Berlin sowie der technischen Datenblätter der fischerwerke GmbH & Co. KG.

Die Beurteilung für die o.g. Upat Injektionsanker UPM 44 gilt nur in Verbindung mit Stahlbetonbauteilen, die mindestens in die Feuerwiderstandsklasse entsprechend der Feuerwiderstandsdauer der Anker eingestuft werden können.

Die Gültigkeit des Untersuchungsberichts Nr. 3253/0291-3 -Nau- vom 10.01.2002 endet in Verbindung mit diesem Schreiben am 09.01.2021

Mit freundlichen Grüßen


i. A.
ORR Dr.-Ing. Blume
Fachbereichsleiter


i. A.
Dipl.-Ing. Maertins
Sachbearbeiter